

Take me away from Hell

Von Yuri_The_Latias

Kapitel 11: Fuck Life

Da war nun dieser Moment, indem Deidara wie perplex dort stand und dabei zusah wie sich die Tür der Bahn schloss.

Auf den letzten Meter rannte er los und versuchte die Tür wieder zu öffnen.

Es war zu spät, Yurika war auch nicht mehr in Sichtweite und er hatte es einfach nur verbockt.

Wovor hatte Deidara nur so eine große Angst?

Mit großen Augen starrte er durch die Glastüren und versuchte sie noch einmal zu erblicken, erfolglos.

"Mensch du weißt ja echt wie man mit Frauen umgeht!", grummelte Sasori und strich sein rotes Haar zurück.

Deidara drehte sich leicht zu seinem Freund und machte den 'Hilf mir' Blick.

Nervös begann Sasori mit den Armen zu wedeln und schüttelte entgeistert den Kopf. "Ne mann! Da kann ich dir echt nicht helfen! Man küsst keine Frau und sagt dann sowas!"

Neugierig machte Sasori einen Schritt vor und flüsterte Deidara etwas zu.

"War sie wirklich so schlecht?"

Wie in Zeitlupe verfärbten sich seine Wangen von Rosa in ein tiefes Dunkelrot und er musste zur Seite schauen, um dann nuschelnd seine innersten Gefühle preiszugeben.

"Es war... sogar viel zu gut...,un"

Frauengespräche waren nicht so sein Ding, nur mit wem sollte er reden, wenn er nicht mit Yurika reden konnte?

Sie ist seine beste Freundin und dieser Kuss hatte alles zerstört.

"Sag ihr das einfach und dann ist alles in Butter!"

"Es ist nicht so einfach Sasori,un!"

"Du machst dir zu viele Gedanken!", prustete Sasori und sah dabei tadelnd Deidara an. "Ich raff eh nicht warum du es ihr nicht einfach sagst!"

"Was sagen,un?"

"Ja das du sie liebst!"

Schockiert sah Deidara in die Richtung des Rothaarigen.

Er und Yurika lieben?

Nein... oder etwa doch??

Völlig durcheinander kratzte er sich am Kopf und starrte zur Decke.

"Das tu ich nicht... glaub ich,un!"

Sasori begann zu lachen.

Als die Bahn letztendlich hielt stiegen sie aus und Sasori konnte es einfach nicht unterlassen Deidara zu ärgern.

Er sollte endlich verstehen das er und Yurika einfach zusammen gehörten und einfach füreinander geschaffen waren.

Jedes Gespräch blockte der Blonde ab und daher begann Sasori Sprachnachricht aufzunehmen.

"Also du fandest den Kuss mit Yurika gut, oder?"

Verwirrt über die Frage drehte Deidara sich leicht zu seinen Kumpel und begann zu meckern.

"Wie oft denn noch? Er war verdammt gut,un!"

"Ich denk eher das du so reagiert hast weil deine Intimzone durch sie entflammt wurde, oder?", kicherte er und fing sich eine Kopfnuss ein.

"Und wenn schon! Sie ist meine beste Freundin und es ist nicht gut wenn sie mich durch nur einen Kuss erregt klar,un!", schrie er fast zu laut und versuchte seinen Zorn zu zügeln.

"Dann küsst du sie am besten das nächste mal in euren vier Wänden!", grinste er diesmal breit.

"Das nächste mal wir es nicht geben! dafür ist mir die Freundschaft zu wichtig,un!"

Sasori ließ die Voicemail los und sendete diese direkt an Yurika.

"Sasori..."

Entgeistert starrte Deidara auf das Handy seines Kumpels.

"Das hast du nicht wirklich gemacht oder,un?"

Sasori begann wie ein Honigkuchenpferd zu Grinsen und Hidan kam aus den Lachen nicht mehr raus.

"LÖSCH DAS!!!!"

"Zu Spät~ ist schon raus!"

"....ALTER!!!!!"

Warum war er nochmal mit den beiden befreundet? Sie machten nichts als Ärger und

trotzdem schafften sie es immer wieder irgendwie ihn zu retten.
was auch immer war, auf Hidan und Sasori war verlass, doch wie würde Yurika auf die Nachricht reagieren?
Würde sie wieder in die Schule gehen, oder blieb sie über Nacht weg und ging zu jemand anderen?
Nein daran wollte der Blonde nicht denken.

Am anderen Ort zur selben Zeit hatte sich Yurika in eine stille Ecke verkrochen und schmollte vor sich hin, bis ihr Handy vibrierte.
Freudig entspernte sie und hoffte das Deidara es war der ihr schrieb.

FEHLANZEIGE!

Es war Sasori der eine... Voicemail sendete?
Verwirrt und mit hochgezogener Augenbraue begann sie diese abzuspielen.

"...Oh..."

Ihr Herz machte einen Satz und sie konnte es nicht unterlassen über beide Ohren zu grinsen.
Deidara hatte es doch gemocht und nur so getan als würde er es nicht mögen!
Freudig legte sie eine Hand auf ihre Brust um ihren Herzschlag zu verlangsamen.
//Dieser Mann wird mich noch umbringen!//, dachte sie und sendete Sasori ein Danke, mit einem Herz am Ende.

"UUUUH!! Yuri schickt mir herzen", sagte Sasori mit einen unterschwelligen Ton.

"WIE BITTE???"

Schockiert schnappte sich Deidara das Handy und las die Nachricht von Yurika.
Nur dieses eine Symbol reichte damit er eifersüchtig wurde und Sasori am liebsten eine reinhauen würde.

"....was läuft da zwischen euch?", knurrte der Blonde und sah seinen Kumpel finster an.
//Da kann man ja richtig Angst bekommen//, zitterte Sasori und ging einen Schritt zurück.
"Beruhig dich! Das war nur die Antwort auf die Voicemail okey? Das Herz war sicher nicht für mich bestimmt hehe!"

Knurrend lockerte sich Deidas Blick, als sein Handy vibrierte und er eine Nachricht von ihr bekam.
Seufzend las er diese und kratzte sich verlegen am Hinterkopf.

'Ich kann dich verstehen und wenn dir die Freundschaft wichtiger ist, dann werde ich etwas mehr Abstand nehmen'
Irgendwie mochte er diese Nachricht nicht und dennoch war es genau das was Deidara eigentlich wollte.

//Ach Yurika....//

Langsam begann er ihr zurück zu schreiben, während er einfach weiter ging und gegen den nächsten Mast lief.

Hidan prustete und hielt sich lachend den Bauch fest.

"Ach Halts Mauls Hidan,un!!", murrte er und tat so als wäre das gerade nicht geschehen und schickte seine Nachricht an Yurika ab, ehe er in den Unterricht ging und sein Handy auf stumm stellte.

'Du bist bisher das einzig Gute was mir passiert ist und ich kann den Gedanken nicht ertragen wenn du mich plötzlich hassen würdest, nur weil etwas nicht mit uns klappte. Yurika du bist wirklich eine fantastische attraktive Frau und es wäre Verschwendung wenn du dich in mich verlieben würdest'

"So ein Idiot!!!", knirschte Yurika ehe sie ihr Handy zuklappte und durch ihre Haare rieb.

Für sie war es zu spät! Sie liebte ihn und hatte es schon immer getan.